



MARTINSRUF

**Kommunikationsorgan
der r.k. Pfarre ASCHACH a/d STEYR**

Verlagsanschrift u. Redaktion: Hauptstraße 36, 4421 - Aschach ad Steyr
Dezember 2020 - Jänner 2021 MR 322

„WIRF DEIN ANLIEGEN AUF DEN HERRN“

Psalm 55,23

Welch ein Jahr neigt sich da zu Ende? Corona wurde zum Hauptthema in dieser Zeit und die Folgen daraus werden uns noch lange beschäftigen. Viele trauern um einen lieben Menschen, den der Virus hinweggerafft hat.

Alle Einschränkungen, sei es im Beruf, Schule, in den Pflegeeinrichtungen, den Krankenhäusern, sowie in den eigenen Familien, gilt es zu ertragen. Der Lock Down mit den Kontakteinschränkungen tut sein Übriges dazu.

Familienfeiern abgesagt. Taufen, Hochzeiten und besondere kirchliche Ereignisse werden verschoben und wenn es die Pandemie zulässt, gibt's dann doch noch einen Ersatztermin, oder auch nicht. Begräbnisse können nur mit eingeschränkter Teilnehmerzahl stattfinden.

Und ich muss mich „desozialisieren“, Kontakte einschränken!

In der weltweit politischen Entwicklung zeigt sich auch vermehrt eine Radikalisierung im Umgang mit den Andersdenkenden! Menschen können wieder wegen ihrer Hautfarbe, sexuellen Orientierung, politischen Gesinnung, oder Religion verfolgt werden.

In den neuen Medien können Menschen fast ungehindert ihren Hass verbreiten und sie haben dort einen Raum gefunden um jene Menschen zu beeinflussen, die nicht glauben, aber genau dort alles glauben, auch wenn es der größte Unsinn ist.

Eine verrückte Welt, denke ich und dann kommt auch noch die Nachricht von der schweren Erkrankung unseres Pfarrassistenten Berthold Seidl.

Genau in einer solchen Situation brauche ich jemanden, dem ich meine ganzen Sorgen anvertrauen kann. Es gibt einen der diesen Platz in meinem Leben übernehmen will. Gott möchte für mich und alle Menschen sorgen. Doch um dieser Einladung nachzukommen, braucht es ein gewisses Vertrauen, ein Vertrauen darauf, dass Gott sich wirklich um uns sorgt und dass wir ihm unsere Anliegen anvertrauen können.

Im 1Petrus 5,7 steht:

„All eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch“!

Ja „ER“ will uns nahe sein und am besten verspürt man das beim Beten. Dazu möchte ich euch einladen, denn dort

können wir alles abladen, was uns traurig, sorgenvoll oder freudig macht. So lasst uns nicht zögern, nützen wir die kommende stille Zeit für das Gebet, denn

>> wer Gott, dem Allerhöchsten, traut, der hat auf keinen Sand gebaut<<

F.Scheucher

*Wer nur den lieben Gott läßt walten
und hoffet auf ihn alle Zeit,
den wird er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit.
Wer Gott dem Allerhöchsten traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.*

Aus dem Pfarrgemeinderat

Anfang November hat uns unser Pfarrleiter Mag. Berthold Seidl über seine schwere Krebserkrankung informiert. Seine Zeilen hat er mit den Worten „Diese Information bitte weitergeben. Ich habe es gerne, wenn das Reden der Leute eine Grundlage hat“, beendet.

Wir alle sind sehr betroffen von dieser Nachricht und zutiefst besorgt über seinen Gesundheitszustand. An dieser Stelle wünschen wir ihm alles Gute für seine bevorstehende Therapie - ihm, seiner Frau Agnes und seiner Familie viel Kraft für diese Zeit.

Wir werden dich, lieber Bert, in unsere Gedanken und Gebete einschließen!

Aktuell müssen wir davon ausgehen, dass uns Bert als Pfarrleiter für längere Zeit nicht zur Verfügung stehen wird. Gemeinsam mit Pfarrmoderator Ing. Karl Sperker arbeiten wir daran, unser Pfarramt in irgendeiner Form wieder zu öffnen bzw. für die Sonntage ohne Priester einen Wortgottesdienst zu organisieren. Es gibt sehr viele Themen, die wir nun neu aufsetzen müssen. Bitte um etwas Geduld!

Reinhard Schimmel

Aktion sei so frei der KMB 2020

Stern der Hoffnung – Hilfe zur Anschaffung von HOLZSPARÖFEN in Guatemala

In den Dörfern im Hochland Guatemalas lodert offenes Feuer in den Holzverschlagen. Sie sind rußig und rauchig. Lucía, Mutter von fünf Kindern kommt vom Feld und macht zum dritten Mal an diesem Tag Feuer. Ihren Sohn Mateo schickt sie um Holz zu sammeln, das schwer zu finden ist. Die offenen Feuerstellen verbrauchen viel Brennmaterial, Holz ist teuer, aber lebensnotwendig, die Abholzung in der Gegend enorm.



Mateo sollte zudem in der Schule sein. Die kleineren Kinder verbrennen sich beim Spielen, die Familie lebt mit ständigem Husten.

Sei So Frei reagierte rasch nach der ersten Anfrage der Familien bei unserer Partnerorganisation ADICO vor Ort. Uns war klar, mit einigen guten Überlegungen könnten diese Bedingungen womöglich bald der Vergangenheit angehören.

Wir suchten Verstärkung in Österreich und gewannen die Firma ÖkoFEN als Projektpartner. Auf Basis der Arbeit von guatemaltekischen Ofensetzern entwickelten deren Mitarbeiter kostenlos einen einfachen, aber effizienten Holzsparofen – einen gemauerten Ofen mit Eisenplatte und Rauchabzug. Die neuen Öfen reduzieren den Brennstoffbedarf um rund zwei Drittel.

„Unser Holzsparofen ist das Herzstück der Hütte“, erzählt María José aus dem Dorf Río Blanco lächelnd. „Ich musste erst lernen, damit zu kochen. Mittlerweile gebe ich mein Wissen an andere Frauen weiter. Ich bin sehr sehr dankbar.“

Auch Juana, Mutter von fünf Kindern, ist glücklich. Das Holz verbrennt nun langsam im Inneren des Ofens, der Rauch zieht nach draußen ab und verrußt den Wohnraum nicht mehr.

Die KMB Aschach unterstützt die Adventsammlung „Sei so frei“ auch in diesem schwierigen Jahr. Daher liegen dem neuen „Martinsruf“ Sammelsäckchen samt Zahlschein bei.

Wir bitten euch, euren Beitrag dazu mittels anhängendem Zahlschein zu entrichten – oder Sie spenden mittels „Säckchen“ beim Kirchgang am 3. Adventsonntag, den 13.12.2020.

*Wir danken jetzt schon für euren Beitrag und bitten euch,
- seid so frei – für einen Stern der HOFFNUNG in Guatemala!*

PS. Wenn Sie per Zahlschein spenden, kann Ihre Spende beim Finanzamt abgesetzt werden. Dazu ist erforderlich, dass der Vorname der Familienname und Ihr Geburtsdatum am ZS angeführt ist. Die Abschreibung erfolgt dann durch Bekanntgabe an das Finanzamt, automatisch.

MEDITATIONSABEND OASE

Aufgrund der aktuellen Corona-Einschränkungen sind derzeit keine Termine festgelegt.

Aktuelle Termine werden im Schaukasten des Martinshofes und durch den elektronischen Gemeindeverteiler bekanntgegeben. Wir danken für das Verständnis und wünschen allen Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen!



Adventmarkt

Auf Grund der Corona Situation wird der Adventmarkt abgesagt. Adventkränze können dennoch bei Elfi Pollak, Tel. 0676-6343950 vorbestellt werden.



STERNSINGERAKTION

2021

aber sicher!

Die Coronakrise hat unseren Alltag ziemlich „durcheinandergewirbelt“ und ist auch für die kommende Sternsingeraktion eine Herausforderung.

Es ist aber gerade jetzt wichtig, die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das Jahr 2021 zu den Menschen im Land zu bringen, als Zeichen der Hoffnung und Zuversicht. Und die Spenden für notleidende Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika sind nötiger denn je. Durch die Coronapandemie ist die Armut in vielen Teilen der Welt stark angestiegen.

In welcher Form wir die Aktion in Aschach im Jänner 2021 genau durchführen werden, wird durch die JungscharleiterInnen und die Pfarre ehestmöglich bekanntgegeben und im Internet auf Facebook und auf der Homepage veröffentlicht. Bitte beachten Sie auch die Anschläge in der Kirche und im Martinshof.

Vergeltsgott

Die Hilfsgemeinschaft SSTA - Osthilfe Schiedlberg bedankt sich bei allen Spender|innen für die Sach- und Geldspenden.

Leider können wir die Verteilung heuer nicht selbst durchführen. Dies wird unser Projektpartner für uns übernehmen. Euch allen ein herzliches Vergeltsgott!

Fritz Scheucher

Nikolausaktion 2020

Leider müssen wir diese Aktion auf Grund der Coronasituation absagen. Wir bitten Sie, feiern sie mit ihren Kindern das Fest des Hl. Nikolaus.



Bei einer Familienfeier muss die Gestalt des Nikolaus nicht durch eine fremde Person dargestellt werden. Auch Eltern, Geschwister, andere Verwandte, ect. können NikolausdarstellerInnen sein. Dadurch kann die Feier persönlicher sein und besser an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst werden.

Ablenkungen wie Fernseher, Radio und Co. sollten vor der Feier abgeschaltet werden.

„Heimliche“ Übergabe der Geschenke in den Gabensack des Nikolaus. Bei mehreren Beschenkten ist eine „Beschriftung“ der Geschenke mit Vornamen sinnvoll.

Der Nikolaus begrüßt die Kinder und alle anderen Anwesenden:

„Ich freu mich, dass ihr mich eingeladen habt...“

Der Nikolaus setzt sich zu der Runde der Feiernenden und beginnt mit Ihnen ein Gespräch über den Anlass des Besuchs, über den Heiligen Nikolaus. Ein Nikolauslied wird gesungen.

Der Nikolaus erzählt den Kindern, dass - so wie damals der Heilige Nikolaus - auch die Eltern ihre Kinder heute überraschen wollen.

„Deine Eltern haben dich sehr lieb. In diesem Sack haben sie eine kleine Überraschung für dich versteckt ...“

Segensbitte

Zum Abschluss kann der Nikolaus einen Segen sprechen:

„Der Heilige Nikolaus war ein Freund der Kinder und Erwachsenen. Er hat sie gesegnet, sie daran erinnert, dass Gott für uns Menschen da ist und will, dass es uns gut geht.

So will auch ich jetzt Gott um seinen Segen bitten:

Der gute Gott segne und beschütze uns, im Namen des Vaters und der Sohnes und des Heiligen Geistes - Amen.



FÜR EIN CHRISTLICHES MITEINANDER
IN UNSEREM LAND.

DANKE FÜR IHREN KIRCHENBEITRAG!

Die Katholische Kirche in OÖ begleitet Menschen durch ihr ganzes Leben. Das ermöglichen unsere Kirchenmitglieder mit ihren Beiträgen und ihrem Engagement. Wir bedanken uns herzlich für diese Unterstützung und wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit!

Ihr Team der
Kirchenbeitrag-Beratungsstelle



Öffentliche Pfarrbücherei

Das heurige Jahr war und ist auch für die Bücherei zu weiten Teilen von den Vorgaben und Maßnahmen zu Covid-19 geprägt, was sich sowohl auf die Entlehnung als auch auf die Veranstaltungen auswirkte.



Noch vor dem Lockdown besuchte Anfang März die erste Volksschulklasse mit Klassenlehrerin Fr. Schimmel und Schulleiterin Fr. Dir. Wührer erstmalig die Bücherei. Ganz besonders freute uns auch, dass wir Hr. Pfarrassistent Mag. Seidl und Hr. Bürgermeister Kern begrüßen durften, da die Gemeinde die Kosten der Jahreskarten der ersten beiden Volksschulklassen übernimmt. Es wurde das Bilderbuchkino „Pippilothek“ vorgeführt, die Verhaltensregeln in der Bücherei und im Umgang mit Büchern vorgestellt und die Büchertaschen ausgeteilt. Eine besondere Überraschung gelang den Schülern mit der überreichten Danke-Blumenkiste.

Ab Mitte März musste die Bücherei für über zwei Monate lang bis Mitte Mai geschlossen bleiben und seit dem gelten in den Innenräumen der Bücherei auch stringenter Maßnahmen wie die inzwischen üblichen Abstandsregeln oder die Verwendung des Mund-Nasen-Schutzes.

Stifte und Klöster waren immer schon Zentren der Bildung und des Lesens und so lud der Büchereileiter zu einer Motorrad-Wallfahrt ein, welcher bei feinem Wetter mehrere Biker nachkamen. Die Anreise erfolgte über den Phyrnpass nach Liezen, dann den Triebener rauf nach Hohentauern zu Kaffee und sensationellem Marillen-Marzipan-Strudl im Cafe Passhöhe. Über die Kaiserau dann zur Benediktinerabtei St. Blasius in Admont für Kirchenbesichtigung, persönliche Andachtsgedanken, Kerzler anzünden oder auch nur für einen Umtrunk. Übern Buchauer Sattel und durchs Ennstal dann wieder Richtung Heimat. Es war eine schöne, gemütliche und vor allem unfallfreie Fahrt, welche vielleicht auch nächstes Jahr wieder eingeplant wird.

Coronabedingt leider nicht stattfinden konnten der Buchflohmarkt, die Sommer-Veranstaltung für Kindergartenkinder, eine bereits traditionelle Lesung im Herbst sowie die Buchausstellung. Auch wird die Kinderveranstaltung zum Martini-Kirtag heuer leider nicht stattfinden können.

Weitere Informationen sind auf facebook.com/buch.aschach zu finden und natürlich auch auf der Bücherei-Homepage:

www.aschach-steyr.bvooe.at



Allen Büchereibesuchern und der ganzen Pfarrgemeinde wünschen wir jetzt schon ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2021!

Andreas Brandl

P F A R R K A L E N D E R

Gottesdienste Wochentags

Dienstag; keinen Gottesdienst

Donnerstag, um 19.00 Uhr Gottesdienst

November 2020

So. 22. CHRISTKÖNIG

07.30 Uhr: Wortgottesdienst

09.00 Uhr: Wortgottesdienst

Ende Lesejahr A - Beginn Lesejahr B

So. 29. 1. Adventsonntag

07.30 Uhr: Wortgottesdienst

09.00 Uhr: Wortgottesdienst

Adventkranzsegnung bei den Gottesdiensten

Dezember 2020

Fr 04. Anbetungstag

06:00-7:00 Uhr mit der KMB

7:00 - 8.00 Uhr Stille Anbetung

08.00 Gottesdienst

09:00-10.00 mit der KFB

10-11.00 Senioren

11.00-12.00 Stille Anbetung

So 06. 2. Adventsonntag

07.30 Uhr: Frühmesse

09.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Di 08. Mariä Empfängnis

09.00 Uhr: Wortgottesdienst

So 13. 3. Adventsonntag - AKTION "Sei so frei"

07.30 Uhr: Wortgottesdienst

09.00 Uhr: Wortgottesdienst

gestaltet von der KMB mit einem Ensemble des MV Aschach ad. Steyr



So 20. 4. Adventsonntag

07.30 Uhr: Frühmesse

09.00 Uhr: Gottesdienst

Do 24. HL. Abend

Wir laden am Nachmittag die Kinder ein zum Krippenbesuch bei der Kirche. Und die Kirche ist auch bis spät in der Nacht geöffnet zum Krippenbesuch, zum persönlichen Gebet und zum Entzünden einer Gebetskerze.

Fr 25. Weihnachten

09.00 Uhr: Feierlicher Pfarrgottesdienst

Sa 26. Stefanitag

09.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

So 27. Hl. Familie

07.30 Uhr: Wortgottesdienst

09.00 Uhr: Wortgottesdienst

Do 31. Silvester

15.00 Uhr: Jahresschlussandacht Pfarrkirche Sierning

Jänner 2021

Fr 01. Neujahr

09.00 Uhr: Wortgottesdienst

So 03. 2. Sonntag nach Weihnachten

09.00 Uhr: Wortgottesdienst

Mi 06. Erscheinung des Herrn

09.00 Uhr: Pfarrgottesdienst - Sternsingermesse

So 10. Taufe des Herrn

07.30 Uhr: Wortgottesdienst

09.00 Uhr: Wortgottesdienst

So 17. 4. Sonntag nach Weihnachten

07.30 Uhr: Frühmesse

09.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

„Tag ein, Tag aus im Kindergarten und in der Krabbelstube!“

Besuchsmöglichkeit für Kinder gemeinsam mit den Eltern



Auch heuer laden wir wieder alle

Eltern, die ihr Kind für das Kindergarten- oder Krabbelstubenjahr 2021/2022 anmelden möchten in den Kindergarten ein.

Am Donnerstag, 21. Jänner 2021 und Freitag 22. Jänner 2021

„Tag ein, Tag aus – Tag der offenen Tür“

von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr im Kindergarten (1. Schnuppertag)
Es werden die Anmeldeformulare und ein Termin für das Aufnahmegespräch ausgegeben.

Um den Kindergartenbetrieb so normal wie möglich weiterlaufen zu lassen, brauchen Sie einen Termin, den Sie von der Einrichtungsleiterin Lisa Postlmayr bekommen.

Wir sind telefonisch Mo- Fr von 07.00 – 08.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr erreichbar, oder Sie melden sich per Mail unter KG415215@pfarrcaritas-kita.at an.

Bitte geben Sie den vollständigen Namen Ihres Kindes, das Geburtsdatum, eine Telefonnummer und eine E-Mail-Adresse, unter der wir Sie erreichen können, an.

Bitte beachten Sie unser Jahr beginnt am 01. September 2021 und endet mit 31. August 2022. Das heißt, sollten Sie einen Platz für Ihr Kind ab Jänner 2022 benötigen, muss es schon im Jänner 2021 vorangemeldet werden.

Kindergartenanmeldung (2. Schnuppertag): Montag, 08. Februar von 7.30 bis 16.00 Uhr

!!! CORONA- PRÄVENTIONSMABNAHMEN !!!

Zum jetzigen Zeitpunkt Nov. 2020 planen wir diese Termine für Sie.

Sollte sich jedoch daran etwas ändern, werden Sie in den Tagen vor dem „Tag der offenen Tür“ von uns informiert.

Die richtige Angabe aller Daten, vor allem die aktuelle Mailadresse und Telefonnummer, ist dadurch von wichtiger Bedeutung.

Das Kindergarten- und Krabbelstubenteam

<https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4025/aschachadsteyr/pfarre.aschach.steyr@dioezese-linz.at>
Medienverantwortlich: Pfarrer Karl Sperker Ing.
Redaktionsschluss und nächste Sitzung des Redaktionsteams am Donnerstag 14. Jänner 2021 um 18.00 Uhr